

# Aegidienberger Bote

24.05.2024

Aus dem Herzen Aegidienbergs

Ausgabe 747

## FRÜHLINGSERWACHEN AEGIDIENBERG 2024



ZUM VIDEO

[marketree]

Endlich ist es soweit – der Frühling hat Einzug in Aegidienberg gehalten! Nach den langen, grauen Wintermonaten erstrahlt unser malerisches Dorf wieder in leuchtenden Farben. Die Wiesen und Gärten sind in ein Meer aus Grün und Blüten getaucht, dass die Herzen der Bewohner höher schlagen lässt.

Die Vögel zwitschern fröhlich in den Baumwipfeln, während die ersten Schmetterlinge durch die Luft tanzen. Spaziergänger und Radfahrer sind wieder vermehrt unterwegs und genießen die warmen Sonnenstrahlen sowie die erfrischende Frühlingsluft.

Auch in den Gärten wird fleißig gearbeitet. Die Rasen wer-

den gemäht, Samen gesät und erste Pflanzen eingesetzt. Auf den Terrassen und Balkonen erscheinen wieder die bunten Frühlingsblumen, die das Ortsbild noch freundlicher und einladender gestalten.

Der Frühling in Aegidienberg ist nicht nur ein Fest für die Augen, sondern auch ein Zeichen für neues Leben und frische Energie. Genießt die wunderschöne Jahreszeit mitten in der aufblühenden Natur des Siebengebirges!

Als kleines Bonbon haben wir den Frühlingsbeginn in Videoform von marketree für Euch! Einfach den QR-Code scannen und schon geht es zu dem Video!



*Frau Dicht* ♥  
**HOCHZEIT**  
FOTOGRAFIE & FILME

Einzigartige Geschichten  
in Bildern erzählt  
[www.traubild.com](http://www.traubild.com)

**TRAU[M]BILD**  
by [marketree]

Aegidiusplatz 7  
info@traubild.com  
02224 / 8250259



ivd CE PI

f i

**SI**  
SCHOPP  
IMMOBILIEN GMBH

**Ihr Makler im  
Siebengebirge**

Telefon 02224-93910  
[schopp-immobilien.de](http://schopp-immobilien.de)

## Historie

### Handwerker in Aegidienberg – in früheren Zeiten wichtige Experten Hausschlachtungen auf dem Land üblich - Metzger-Familien waren Fleischfachleute

von Karl-Heinz Piel

In den zurückliegenden Boten berichteten wir über Schmiede, Zimmerleute, Schreiner und Bäcker auf dem Land. Über eine sehr wichtige Spezies wollen wir heute berichten, die dörflichen Metzger.

#### Bäuerliche Hausschlachtungen damals an der Tagesordnung – ohne fähige Metzger nicht möglich



Schweineschlachtung durch gelernte Metzger auf dem Bauernhof vor dem Weltkrieg

Als unser „Jillienberg“ mit damals 1.500-2.000 Einwohnern noch überwiegend ein Land der aktiven Bauern war, gehörte zu der damaligen „Buurschaff“ meist auch eine kleine oder sogar auch größere Tierhaltung mit Milchkühen,

Kälbern und mindestens einem „Nukkes“ (Schwein). Oft wieherte ein Kaltblüter-Pferd „em Päädsstall“ (meist ein Brabanter Belgier) oder „en Oohs“ (Zugochse) dienten das Jahr über der fast täglichen Feldarbeit. Die kleinen „Trecker“ (nicht zu vergleichen mit heutigen Riesenfahrzeugen) kamen erst viel später in Gebrauch. Mit der üblichen Schweinehaltung stand im bäuerlichen Kalender natürlich auch regelmäßig die eigene herbstliche Hausschlachtung. Denn der Jillienberger Buur war ja damals noch überwiegend Selbstversorger. Und so gehörten nicht nur die Früchte des Feldes, sondern auch die Stall-Produkte und damit auch das fette Schwein zum jährlichen Eigenverbrauch. Die herbstliche Schlachtung auf dem Hof war somit stets eine wichtige Angelegenheit, die meist innerhalb von 2 Tagen erledigt wurde. Man beauftragte dazu die örtlichen Metzger als fachkundige „Spezialhandwerker“. Sie brachten aufgrund ihres täglich ausgeübten Berufes das Wissen und Können rund um die Tierschlachtung mit. Am ersten, dem eigentlichen Schlachttag, wurde das Hausschwein aus dem Stall geholt und direkt vom Fachmann im Hof schmerzlos getötet. Sofort danach begann der Metzger unter Mithilfe des Bauern mit der Säuberung des Schweins in heißem Wasser im Schlachttrug. Hierbei wurden mittels Schabeglocke alle Borsten entfernt. Erst danach konnte das Schlachttier „aufgebrochen“ werden. Jetzt wurden die nutzbaren wertvollen Innereien, wie Herz, Leber, Nieren, Gedärme usw. entnommen, peinlichst gereinigt und für die spätere Verwendung kühl bis zum nächsten Tag gelagert. Das gesäuberte und dann in 2 Hälften „aufgeschnittene“ Schlachtvieh konnte nun über Nacht auf einer Leiter bis zum nächsten Tag „abgehängen“ werden. Zwischenzeitlich war der vorher informierte, örtlich zuständige „Fleischbeschauer“ gekommen. Er absolvierte unter Verwendung von Spezialgeräten (z.B. Mikroskop) seine korrekte Gesundheitsprüfung an bestimmten Fleischteilen und ent-

schied zum Schluss: Fleisch ist in Ordnung oder, was kaum vorkam, nicht zu verwenden und amtlich zu entsorgen. Zur sog. „Fleischschau“ war der ehemalige Gastwirt und PROVINZIAL-Vertreter Peter Leven, „de Wisse Pitter“ aus Himberg/Neichen amtlich geschult und zugelassen. War das Fleisch in Ordnung, bekam es den amtlichen Stempel und konnte weiter verarbeitet werden. Einige frische Innereien wie Leber und Nieren kamen danach bei der Familie schon am Schlachttag auf den Tisch. Meist am 2. Tag wurde das geschlachtete Tier vom fachkundigen Metzger ganz zerteilt um die Fleischware nach bestimmten Verwendungszwecken weiter zu verarbeiten. Die Schinken kamen zunächst eine gewisse Zeit in einen, meist im Keller stehenden Trog. Sie verschwanden dort in einer mit entsprechenden Gewürzen versehenen kräftigen Salzlake. Nach Tagen dann trug man diese wertvollen Fleischteile zum Schlussröchern in die meist auf dem Speicher gemauerte Räucherammer oder den dort aufgestellten Räucherschrank. Nach dem ausgiebigen Röchern über Tage wurden die fertigen Schinken „eingekleidet“. Man verpackte nämlich die Räucherware dann in weiße Schutztücher, womit man die lästigen Schmeißfliegen vom Fleisch fernhielt. So geschützt warteten jetzt alle, am Haken hängenden würzigen Schinken und auch die danach geräucherten Bratwürste, auf die hungrige Familie, die sich nun über Monate dort bedienen konnte. Das übrige Fleisch, sofern es nicht als gute Essensware in Gläser für später eingekocht wurde, war für die Wurstherstellung, meist Blut- und Leberwurst, bestimmt. Die Fleischteile kamen zuerst in den sauberen, mit heißem Wasser gefüllten großen Waschkessel. War die Ware weich gekocht, begann das „Woschten“ (Wurst machen). Wir konnten das als Kinder kaum erwarten, denn dabei gab es ständig „was zum Naschen“. Als Erstes „zauberte“ der Metzger, mittels früher noch per Hand gedrehtem „Fleischwolf“, aus dem Fleisch die kräftig gewürzten Bratwürste. Hiervon wurden mittags schon einige gebraten und die Familie „fiel darüber her“. Die übrigen Bratwürste wurden, wie schon gesagt, zur späteren Verwendung geräuchert und für später aufgehängt. Der Metzger gab das gekochte Fleisch nun ebenfalls durch den Fleischwolf und mischte daraus die Hausmacher Blut- und Leberwurst. Je nach Wurstsorte kamen unterschiedliche Gewürze zum Einsatz. Die Hausmacher Leberwurst erhielt u.a. durchgedrehte Schweineleber während in die Blutwurst, wie die Bezeichnung schon erahnen lässt, Schweineblut gemischt wurde. Das Fertigprodukt konnte dann, so bei uns, in Einkochbüchsen gefüllt und mit Deckel verschlossen werden. Andere Bauern füllten die Wurstmasse auch in saubere Tierdärme und räucherten danach diese Würste. So hatten die Bauern damals „emmer jätt Jodes ze ääßen em Huus“ (gutes Essen im Haus). Damals konnten die örtlichen, meist noch selbst schlachtenden Metzger, in ihren Verkaufsläden mit Wurstverkauf an den Bauern nur mäßig verdienen. Aber die Kontakte zwischen den beiden Berufen wurden dennoch stark gepflegt. Denn der Metzger schlachtete nicht nur ihre Schweine, sondern kaufte von ihnen auch das benötigte Schlachtvieh. Die männlichen Rinder

oder ältere Kühe gingen immer an die Metzgereien, während weibliche Kälber und Jungrinder im Bauernbetrieb zur Milchgewinnung verblieben. Oft schalteten sich im Tierhandel noch die sog. Viehhändler dazwischen, die „beim Buur“ mal ab und zu vorbeischauten. Fazit: „Nur an besonderen Feiertagen, wie Weihnachten, Kirmes und großen Festen (z.B. 1. hl. Kommunion) kam beim „Buur em Jillienberch“ ein beim Metzger gekaufter „frischer Rinderbraten“ auf den Tisch. Ansonsten lebten die Bauern von dem, was ihr Betrieb hergab.

**Metzgerbetriebe, Experten in Ernährung im Dorf; Traditionsbetrieb hier: „De Witten am Maat“**



Metzgerfamilie Witt um die Jahrhundertwende vor der alten Metzgerei am oberen Marktplatz

Wie bereits in früheren Ausgaben berichtet, gab es in unseren 13 Dörfern und drumherum damals nicht nur die „Buuren“ (Bauern) sondern auch viele selbstständige Handwerker, Gesellen und Arbeiter. Sie hielten meist keine Tiere wollten aber dennoch Wurst und ab und zu Fleisch auf dem Tisch sehen. Diesen Wunsch konnten ihnen die örtlichen professionellen Metzgereibetriebe, meist mit eigenem Schlachthaus und Fachläden erfüllen. Stellvertretend für alle örtlichen Metzgereien soll hier die schon seit mindestens Ende des 19. Jhdts tätige, große Metzgerfamilie Witt am Markt (Aegidiusplatz) genannt werden.

Vom Vater Witt damals gegründet, arbeiteten im Betrieb später als Metzger fast alle Söhne dieser Großfamilie. Als „Gebrüder Witt“ firmierte die Familie mit Heinrich, Josef, Matthias (Mattj) und später Erich. Auch einige Metzgergesellen waren in Schlachthaus und Wurstküche, manchmal auch im Laden tätig. Die meisten Witt-Brüder waren nicht verheiratet. Es gesellte sich dann nach der Schulentlassung in den Fünfzigern als Metzgerlehrling noch „de Witts Jüppi“ hinzu. Er ist der Sohn des leider im Krieg gefallenen Witt-Bruders Peter. Von „Juppi“ dem heutigen Senior Josef der seit fast 50 Jahren ganz eigenständigen Metzgerei Witt in Rottbitze, - 1958 noch von den Gebrüdern als Zweigstelle errichtet -, stammen viele Angaben in diesem Bericht. Dafür danken wir an dieser Stelle. Die „Witten“, wie man die Brüder allgemein im Ort nannte, hatten „am owveren Maat“ (oberer Marktplatz) das Geschehen im Griff. Sie hielten das Geschehen dort oben um die Aegidiuskirche immer interessiert im Auge. Das Gemeindebüro „in de aal Schull“ (alte Schule 1976 abgerissen) und der Friseurladen „vom Kruus Jupp“ (Kraus) hielten sie immer ein wenig mit im Auge. Denn es konnten von hier, wie auch aus den anderen umliegenden Geschäften Kunden kommen. Vor allem an Samstagen war „om Maat“ stets Hochbetrieb, wovon auch die Witten profitierten. Neben ihnen, im heutigen Haus der Bücherstube, gab es aber auch noch eine zweite unabhängige Metzgerei vom Verwandten Heribert Witt. Dieser stellte aber später den Fleisch- und Wurstverkauf ein. An die Großfamilie Witt erinnert dort oben auch heute noch die direkt am Marktbrunnen vor der Kirche stehende „Witts Pomp“.

### Unsere neue Serie „Heute vor 30 Jahren“

Liebe Boten-Fans. In unserer neuen Rubrik nehmen wir euch mit auf eine Zeitreise ins Leben in und um Aegidienberg von vor 30 Jahren. Wir suchen für euch die schönsten, lustigsten und spannendsten Artikel zusammen und beginnen ganz am Anfang - bei Ausgabe 0, als die Zeitung noch nicht einmal einen Namen hatte. Wir sind gespannt... Ihr auch? Mal sehen, ob wir dann in 30 Jahren noch einen Rückblick auf unseren ersten „neuen“ Aegidienberger Boten werfen können.  
**In dieser Ausgabe auf Seite 16 & 17**

Fast direkt vor der Türe des damaligen Ladens, war sie mit ihrem 24 Meter tiefen „Pütz“ (Brunnen) lange Zeit der Wasserlieferant für die beiden Metzgerbetriebe und die Nachbarschaft. Die alte Pumpe bildete früher ein 3er Ensemble mit der heute noch neben ihr stehenden dicken Linde, die damals ein Blitz gespaltet hatte, und einem erhöhten Betonpodest. Hier verkündete sonntags nach der gut besuchten 10 Uhr-„Huhmess“ der „Gemeindediener“ alle wichtigen öffentlichen Bekanntmachungen.

### Weitere damalige oder später gegründete Metzgereien

Erst weit nach dem 2. W-Krieg gründete man in Hövel noch die Großschlachtereier „Schlachthaus Siebengebirge“ von Peter Holbach. Sie wurde dann später durch die Söhne von Toni Stockhausen als Fleisch- und Wurstgroßhandel weitergeführt. Eingeweihte, meist Höveler, konnten damals schon die Waren, direkt aus dem Kühlhaus erwerben. Auch heute noch werden hier, inzwischen in einem Laden direkt an der Straße, frische Fleisch und Wurstwaren, von „Werners Schlachthaus im Siebengebirge“ verkauft. Auf die vielleicht damals noch weiteren Metzgerbetriebe hier „om Berch“ soll jetzt im Einzelnen nicht mehr eingegangen werden.

### Der Name Witt eine örtliche Institution im Fleischerhandwerk



Josef Witt in den Fünfzigern hinter der Fleisch- und Wursttheke im Laden am Markt

Die mit weiter über 130 Jahren historische Schlachter- und Metzgerei Witt, ist das gute Beispiel für einen traditionellen örtlichen Betrieb mit bis heute be-

ständiger Familientradition. Der Standort des Betriebs befand sich, wie oben schon beschrieben, mit großer Schlachter-, und Wursterei sowie Verkaufsladens an herausragender Stelle „om Maat“. Die damals noch sehr zahlreichen Bauern brachten ihr Schlachtvieh nach Verkaufsvereinbarung nach hier. Von unten, der damaligen Klosterseite her, ging es direkt hoch zum Schlachthaus. Oder aber sie ließen ihre Tiere auch am Bauernhof oder direkt von der Weide abholen. Im „Schlaachtes“ (Schlachthaus) wurde es, wie schon beim The-

### Der Aegidienberger Bote ist jetzt auch per WhatsApp für euch erreichbar!

**Anfragen, Anregungen, Wünsche, Berichte oder eine spannende Geschichte und vieles mehr - einfach eine Nachricht schreiben und wir melden uns so schnell wie möglich.**



01573 - 0721775



ma Hausschlachtung beschrieben, aber jetzt etwas professioneller, geschlachtet und zerlegt. Danach wurden die Fleischteile bis zu fertigen Laden-Verkaufsprodukten (Frischfleisch, Schinken, diverse Wurst) weiter verarbeitet. Die dabei entstehenden Abwässer, so auch Blut, leitete man damals noch bis etwa 1973/74, ungeklärt in den nächsten Bach. Das war die Handlungsweise aller Schlachtereien, wie auch anderer ungeklärte Abwässer produzierenden Betriebe, denn Kläranlagen kannte man noch nicht. Diese wilde Einleitung in Gewässer aber wurde dann mit dem wachsenden Umweltbewusstsein später mit Recht verboten. Das war auch Mitgrund für die Einstellung aller betrieblichen wie auch professionelleren Schlachtungen in den Dörfern. Zunächst aber betrieben die Witten am Maat ihren Schlachtbetrieb weiter. Die Beseitigung nicht verwendbarer Abfälle übernahmen jetzt Spezialfirmen. So war der Fleischerladen hier noch viele Jahre Ziel der Kunden aus Aegidienberg und Umgebung. Die Gebrüder Witt hatten Dank ihrer guten Produkte einen bekannten Namen. Sie waren als „echte Jillienberger“ im Ort beliebt. Aber leider besaßen die dörflichen Metzger auch einen weniger guten Leumund, wenn es um Gaststätten- oder Saalraufereien ging. Mit etwas kräftigerem Biergenuss, was damals bei den vielen Kneipen noch manches Mal üblich war, stieg natürlich auch die Streitlust. Einige Gesellen legten es damals geradezu darauf an, sich zu „kloppen“ (schlagen), wenn sie in Gruppenstärke, meist noch im Metzgerhemd erkennbar, die Gaststätten betreten. Man wusste das im Ort ganz genau und ging den Streitsüchtigen lieber abends mal besser aus dem Weg. Im Rahmen einer „Klopperei“ (Schlägerei) vor der Türe des Saals Dahm verlor „de Witts Hein“ damals sogar ein Auge, was heute schlimme rechtliche Folgen hätte. Aber es waren noch andere Zeiten und somit verlief alles damals „im Sande“ und man trank später auch wieder ein Bier miteinander. Gute Erinnerungen an die Kinderzeit damals habe ich und alle meines Alters, wenn wir beim Metzger einkauften. Denn bei Witten gab es für uns am Schluss immer „och noch en kräftige „Wooschkamell“ (Wurstkamelle). Und auch, wenn in Kneipen oder bei Vereinen eine Verlosung anstand, ließen sich die Witt Metzger „nie lumpen“. Eine lange, dicke, leckere Fleischwurst fand man als guten Preis in jeder Verlosung. Doch alles das geht auch mal mit der Zeit zu Ende. Der Tod der Witt-Jungesellen hatte ziemlich schnell negative Auswirkung auf die „Beständigkeit“ der traditionellen Metzgerei am Markt. Der Laden wurde später mehrmals verpachtet und einige andere, die nicht den traditionellen Namen Witt trugen, versuchten

sich hier. Die Pächter blieben mehr oder weniger erfolglos. Auch dem letzten „Witt am Markt“, dem Sohn eines verheirateten Witt Bruders fehlte letztendlich das Glück. Er hatte zwar hier im Betrieb noch Metzger gelernt, dennoch musste er den Laden endgültig schließen. Auch ein am Markt ansässiges Lebensmittelgeschäft führte inzwischen Fleisch- und Wurstwaren und war damit Konkurrent vor Ort. Die Tradition „Witt am oberen Markt“ war Geschichte.

„Op de Roppetz“ (in Rottbitze) ging die Familiengeschichte aber positiv weiter. Hier hatte „Jüppi“, -jetzt natürlich Josef gerufen-, den 1958 hier oben den, noch von den Gebrüder Witt als Filiale gegründeten Betrieb, positiv weiter entwickelt. Währenddessen ging es mit den Jahren leider mit dem Traditionshaus am Markt zu Ende. Das Ziel des verheirateten jungen Metzgermeisters war es nun, mit seiner Frau Annemie, die betriebliche Trennung vom Hauptgeschäft am Marktplatz durchzusetzen. Schon Ende April 1975 war die alte/neue Firma gleichen Namens in Rottbitze unter der eigenständigen Leitung von Josef und Annemie mit eigener Verarbeitung von Fleisch und Wurstherstellung verkaufsbereit. Die Fleisch- und Wurstproduktion und der Verkauf, auch hier mit Hilfe von Metzgergesellen und geschultem Verkaufspersonal, hatte Erfolg. Das Anwesen in Rottbitze vor der Ampel, wo das Ehepaar mit den Kindern noch lange Zeit wohnten, konnte mit der Zeit immer mehr erweitert werden. Es gelang ihnen bald, den großen Kundenkreis auch noch über die örtlichen Grenzen hinaus, weiter aufzubauen. Imbissbude vor Ort und auch bei Festen mit Wagen kamen bald hinzu. So konnte der Name Witt seinen guten, alt hergebrachten Namen als Metzgerei, auch bis heute erhalten zumal Tochter Sabine (Verkauf) und Sohn Josef (Metzgermeister), wie auch bis vor Jahren Mutter Annemie (bis zu Ihrem Tode), nach „Witts Tradition“ mitarbeiteten. Der Sohn, übernahm später ganz die Firma von den Eltern, während die Tochter ausschied. Derzeit hilft der erfahrene Vater Josef aber noch ab und zu mit, wenn es ihn „juckt“. Der Sohn aber führt die Witt-Tradition fort, trägt er doch den in der Familie traditionellem Rufnamen: „J o s e f“.

Zum Schluss bleibt zu hoffen, dass die für Lebensmittelketten arbeitenden Großmetzgereien mit ihren Produkten nicht eines Tages die individuellen Fleisch-, und Wurstbetriebe vor Ort ganz verdrängen, zumal wahrscheinlich schon bis zu 70% der rheinischen Metzgerbetriebe inzwischen schließen mussten.

#### Für alle Fabrikate:

Inspektion  
Reparaturen  
Unfallinstandsetzung  
Klimaservice  
HU und AU  
Bremsendienst  
Reifendienst & Autoglas



**KFZ-Reparaturen**  
**Michael Krüschet**  
-Meisterbetrieb-

...auch für Elektro- und Hybridfahrzeuge

Zilzkreuz 19 – 53604 Bad Honnef  
0 22 24/8 10 08 – [www.kfz-krueschet.de](http://www.kfz-krueschet.de)

## Tiere suchen ein Zuhause

### Kater Pilgrim

Der etwa 4-5 Jahre alte freundliche Fundkater Pilgrim hat sich in einem Sportstadion durchgeschlagen, bevor er zum Tierschutz Siebengebirge gekommen ist...

Der große Kater brauchte nur kurze Zeit, um aufzutauen und dann recht schnell zum Schmuser zu mutieren. Chillen auf dem Sofa, in einer Katzenhängematte oder an einem sonstigen gemütlichen Plätzchen wären genau seins! Pilgrim ist ein lieber, aktiver und neugieriger Menschenfreund, der am liebsten die alleinige Aufmerksamkeit seiner Dosenöffner genießt. Artgenossen im unmittelbaren Zusammenleben schätzt er nicht unbedingt und zeigt ihnen das dann bisweilen auch deutlich.

Wunschzu Hause: Sein Wunschzu Hause wäre als ‚Einzelprinz‘ bei einer Familie mit oder ohne Kinder und mit der Möglichkeit zum verkehrsarmen Freigang.

Kontakt: Anja Kalisch 0178-8087812



### Kater Boremi



Hier kommt Kater Boremi. Es handelt sich um einen sog. ‚Scottish Fold‘-Kater, den die Tierschützer sofort kastrieren lieben.

Boremi (ca. 1 Jahr) wurde als unkastrierter Fundkater beim

Tierschutz Siebengebirge abgegeben. Trotz seines jungen Alters hat Boremi bereits gut zu erkennende rassetypische Verknochnerungen an den Sprunggelenken. Noch bereiten diese dem überaus freundlichen Kater keine Probleme, müssen aber unbedingt im Auge behalten werden und sein Wohlbefinden sollte mit homöopathischen Ergänzungsfuttermitteln unbedingt unterstützt werden. An dieser Stelle auch gleich die Bitte der Tierschützer, sich bei Anschaffung einer Rassekatze gut über rassetypische Begleiterscheinungen oder Erkrankungen zu informieren.

Wunschzu Hause: Wohnungshaltung! Ein gemütlicher, freundlicher Artgenosse sollte in Boremis neuem Zuhause auf ihn warten. Der kuschelige Boremi ist absolut verträglich mit freundlichen Artgenossen.

Schön wäre ein abgenetzter Balkon im neuen Zuhause, so dass er auch ein bisschen Frischluft schnuppern kann.

Wer den „freundlichen Schotten“ kennenlernen möchte, meldet sich gerne bei Tierschutz Siebengebirge, Anja Kalisch Telefon 0178-8087812



**KFZ Mietwerkstatt & JP-Reifen**  
Bad Honnef Rottbitze




- Reifen & Räder
- 3D-Achsvermessung
- Inspektion & Wartung
- Klimaservice
- Mietwerkstatt
- HU/AU

**JETZT NEU! Abrechnung von Leasing- und Flottenverbänden**

Auch für E-Autos [www.jp-reifen.de](http://www.jp-reifen.de) Heideweg 36  
02224 - 1221994 53604 Bad Honnef

**Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner  
im und ums Siebengebirge**



**Zukunftsorientierte  
Gebäudetechnik**



- Heizung
- Regenwassernutzung
- Bad Renovierung
- Wasseraufbereitung
- Schwimmbäder



*Wir holen  
Strom die Energie  
vom Himmel!*

- Sanitär
- Kunden-  
und Notdienst
- Solartechnik
- Wärmepumpen

53604 Bad Honnef - Höheweg 53  
Tel. 02224 / 97 50-0 Fax. 02224 / 97 50 25  
Email: info@f-piel.de www.haustechnik-piel.de

## Aktuelles & Rückblick

### Ab Sommer öffentliche Toilette auf Grafenwerth

Nach mittlerweile rund dreijährigem wiederholten Drängen der Seniorenvertretung bei der Stadtverwaltung und dem Sozialausschuss auf die Installierung einer öffentlichen Toilette auf der Insel Grafenwerth zeichnet sich nun eine Lösung ab. Wie Dr. Hans-Christoph Anders, Vorsitzender der Seniorenvertretung, auf Nachfrage bei der Liegenschaftsverwaltung der Stadt erfuhr, ist die Baugenehmigung für die wegen der Hochwassergefahr mobilen öffentlichen Toilette am 14. März erteilt worden. Mit der Fertigstellung sei allerdings erst im August zu rechnen, da die vorgeschriebene Ausschreibung noch laufe, danach der Vergabeausschuss zu entscheiden habe und mit einer Lieferzeit von 2-3 Monaten zu rechnen sei. „Gut Ding will Weile haben, aber immerhin geht die Sache voran“, erklärte Dr. Anders. Die Seniorenvertretung hatte ihre Forderung u.a. damit begründet, dass am mit hohem Aufwand neugestalteten Nordteil der Insel vor allem für ältere Mitbürger und Familien mit Kleinkindern eine öffentlich zugängliche Toilette vorhanden sein müsse. Dies sei auch für den Freizeit- und Erholungswert der von der Stadt neuerdings als „Grünes Juwel in neuem Glanz“ titulierten Insel von erheblicher Bedeutung.

### Der Mai wird kommen...

...dachte sich die Dorfgemeinschaft Stockhausen e.V. und hat bereits am 26. April mit dem Kranzbinden für den Maibaum begonnen. Die bunten Bänder wurden in Form geschnitten, um Spitze und Kranz zu schmücken. Der mit Tannengrün umwickelte Kranz fand seinen Platz vorerst in der Garage, um Überraschungen auszuschließen. Die Maifeier begann am 30. April mit dem Herrichten des Baumes. Die Bänder waren schnell dekoriert und wurden an ihrer zukünftigen Dekorationsstelle am Stamm befestigt. Gartenbau Köhn hatte das Grünzeug besorgt und war zur Stelle, um den Maibaum mittels Minibagger mit aufzurichten.



So konnte die erste Außenfeier dieses Jahres am Stockhäuschen gestartet werden. In gemütlicher Runde standen die Besucher im Sonnenschein bei passendem Wetter beisammen und genossen das Zusammentreffen. Der Bürgermeister Martin Buchholz und der erste Beigeordnete Hans-Dieter Geiger besuchten die Maifeier der Stockhausener. Das Maifeuer wurde entzündet und die Kinder konnten es nicht abwarten, bis nur noch Glut zu sehen war, um ihre Marshmallows am Stöckchen zu rösten. Die Besucher hatten sich viel zu erzählen. Getränke und Würstchen im Brötchen stillten Hunger und Durst. Man war sich einig, eine gelungene Veranstaltung ausgerichtet und besucht zu haben. Wiederholung garantiert.

## Hören und Sehen mit

Familiär, regional, meisterlich, individuell



Inh. F. Reinshagen  
www.brillenstube.net  
Aegidienberg  
Aegidiusplatz 3  
02224-81303  
Oberpleis  
Dollendorferstr. 14  
02244-80850

# PLISSEES Gibt's hier.

...auch Lamellenvorhänge und Rollos

Schnelle Lieferung – Exaktes Aufmaß – Professionelle Montage

**GARDINEN – POLSTEREI - SONNENSCHUTZ**

## Firma Hans-Gerd Klein

Hauptstraße 6

53567 Asbach

02683 / 4640

www.kleinraumundhandwerk.de

info@kleinraumundhandwerk.de

## Unfallauto verkaufen?

Sie haben ein Auto, das Sie nicht mehr benötigen?  
Wir bieten Ihnen die perfekte Lösung. Schneller und unkomplizierter  
Ankauf jeglicher Fahrzeuge – egal in welchem Zustand!

- ▶ Ankauf von Fahrzeugen jeglicher Art
- ▶ Fairer Ankaufspreis
- ▶ Abholung des Fahrzeugs
- ▶ Schneller und unkomplizierter Prozess

+49 22 24 / 80 80 6  
info@freiberg-gmbh.de  
Windhagener Weg 2, 53604 Bad Honnef

Jetzt online  
Anfragen:



GmbH  
**FREIBERG**



## Neubau des Rheinradwegs zwischen Rhöndorf und Königswinter: auf 360 Metern entsteht der lang ersehnte sichere und attraktive Radweg



Bernhard Rothe, Leiter des Geschäftsbereichs Städtebau, Jutta Schmidt, Leiterin des Fachdienstes Tiefbau, Bürgermeister Otto Neuhoﬀ und Jürgen Flierenbaum vom Architektur- und Ingenieurbüro SWECO stellten die Pläne für den Neubau des Rheinradwegs vor.

Die Tage der bisherigen Buckelpiste auf dem Geh- und Radweg entlang des Rheins zwischen Rhöndorf und Königswinter sind gezählt: am Montag, dem 15. April wurde mit der Einrichtung der Baustelle begonnen. Bis Anfang 2025 wird der rund 360 Meter lange Abschnitt komplett erneuert, auf eine Breite von 4,25 bis 5,00 Meter verbreitert, mit einem auch für Radfahrer sicheren Geländer versehen sowie mit einer LED-Beleuchtung ausgestattet, die dank Photovoltaik klimaneutral arbeitet, die Helligkeit bei ankommenden Fußgängern und Radfahrern erhöht und zudem insektenfreundliches Licht ausstrahlt.

„Fahrradpendler, Freizeitnutzer und auch die Touristen auf dem 1230 Kilometer langen EuroVelo-Radweg entlang des Rheins dürfen sich auf einen modernen, sicheren und komfortablen Wegabschnitt freuen“, kündigt Bürgermeister Otto Neuhoﬀ bei einem Ortstermin auf der Baustelle an: „Insbesondere für Radpendler wird der breitere, neu ausgebaute und zudem in den Abend- und Morgenstunden beleuchtete Weg eine spürbare Verbesserung bedeuten.“

Bis zur geplanten Eröffnung zum Jahresanfang 2025 werden umfangreiche Bauarbeiten im rund 360 Meter langen Abschnitt durchgeführt, erklärten Tiefbauamts-Leiterin Jutta Schmidt und Jürgen Flierenbaum, Verkehrsplaner des ausführenden Bauunternehmens SWECO: Teile des Wegs liegen im Überschwemmungsgebiet des Rheins. Das hat Auswirkungen auf die Baumaßnahmen und auch den Arbeitsschutz. Zudem muss für den Baustellenverkehr die Stadtbahntrasse der Linie 66 gequert werden. Neben einer speziellen Absperrung sorgen ausgebildete Sicherungsposten dafür, dass weder Bauarbeiter noch Bahnreisende in Gefahr geraten können. Herausforderungen gibt es auch im Untergrund: um den Weg verbreitern zu können, werden zur Rheinseite sogenannte Winkelwandelemente, auch L-Steine genannt, gesetzt, die später auch das Geländer tragen werden. Im Bauabschnitt verläuft zudem eine Ferngasleitung, die durch diverse Maßnahmen geschützt wird. „Spannend waren

auch die Herausforderungen, um dem Tier- und Artenschutz gerecht zu werden“, ergänzt Jutta Schmidt, Leiterin des Fachdienstes Tiefbau der Stadt Bad Honnef: „Tier- und Artenschutz ziehen sich wie ein roter Faden durch die Maßnahme. Wir befinden uns in unmittelbarer Nachbarschaft zum Rhein – einer buchstäblichen Lebensader in unserer Region. Zwischen 22 Uhr abends und 6 Uhr morgens wird die Beleuchtung zum Schutz der Tierwelt ausgeschaltet. Nicht nur aus optischen Gründen wird die Böschung im Zuge der Baumaßnahme wieder mit Natursteinen versehen: für Kleintiere sind die Natursteine der Böschung wichtig und auch an den Winkelwandelementen haben wir treppenförmige Aussparungen vorgesehen, um den Kleintieren entsprechend der externen Fachberatungen einen Aufstieg zu ermöglichen.“

„Der bisherige Weg war in einem schlechten Zustand und der Wunsch, den Weg zu verbessern, gab es in der Stadt seit langem. Umso dankbarer sind wir, dass man bei kritischer Prüfung unseres Antrags im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz sowohl die Bedeutung des Weges als auch die baulichen und finanziellen Herausforderungen geteilt hat“, betont Bürgermeister Otto Neuhoﬀ: „Im Rahmen der nationalen Klimaschutz-Initiative wird der Neubau des Radwegs als Teil unseres Projektes „Unterwegs nach Rad Honnef“ öffentlich gefördert.“

Die Sanierungskosten betragen aufgrund der technischen und organisatorischen Herausforderungen rund 1.964.000 Millionen Euro. 1.172.745 Euro werden über Fördermittel finanziert. Sofern nicht zu viele Hochwasser den Baufortschritt gefährden, ist die Eröffnung des Weges im Januar 2025 geplant.



**AEGIDIUS  
APOTHEKE**

Jörg Borkenstein  
Aegidienberger Str. 68  
53604 Bad Honnef  
aegidius-apo.de  
info@aegidius-apo.de

**WIR STELLEN EIN!**

Sie sind:

**Apothekerin,  
PTA (m/w/d) oder  
PKA (m/w/d)?**

Dann suchen wir SIE zum nächstmöglichen Zeitpunkt oder später zur Unterstützung unseres Teams.

Anstellung in Voll- oder Teilzeit möglich.  
Inklusive  
Jahressonderzahlungen.



**BETREUUNGSDIENST  
VON HERZ ZU HERZ**

**Betreuungs- und haushaltsnahe Dienstleistungen,  
Seniorenbetreuung, Begleitung, Einkaufsdienst, Freizeitgestaltung**

Wir beraten Sie unverbindlich und betreuen Sie da, wo Sie sich am wohlsten fühlen, zuhause!

**Erreichbar unter 0160-98124707. Alle Kassen und privat.**

Natascha Welzenheimer ✉ n.welzenheimer@gmail.com

## Sprechstunde der Seniorenvertretung

Die nächste telefonische Sprechstunde der Seniorenvertretung der Stadt findet am Dienstag, 4. Juni 2024 statt. Von 10.00 bis 11.00 steht Vorstandsmitglied Barbara Boecker (Tel. 0222472494) den Bürgerinnen und Bürgern für Informationen über die Arbeit der Seniorenvertretung und Anregungen für die Seniorenarbeit in Bad Honnef zur Verfügung.

## Innenstadtfeste immer schwieriger zu finanzieren: Rosenfest mit Wein- und Genussmarkt Ende Mai muss abgesagt werden

Die allgemeinen Kostensteigerungen der vergangenen Monate und deutlich gestiegene Kosten in Gewerken, die zur Durchführung von Veranstaltungen in Anspruch genommen werden, haben auch vor den Innenstadtfesten in Bad Honnef keinen Halt gemacht. Der Verein Centrum Bad Honnef e.V. und die Stadt Bad Honnef, die auch in diesem Haushaltsjahr ein Sponsoring der Innenstadtfeste in Höhe von 17.800 Euro vorgesehen und ihre unentgeltliche Unterstützung durch das Ordnungsamt und den städtischen Bau- und Betriebshof angekündigt hat, haben daher über die Zukunft der Innenstadtfeste gesprochen.

Rund drei Wochen vor dem Veranstaltungstermin zeichnet sich ab, dass die Veranstaltung Rosenfest 2024 mit Wein- und Genussmarkt für den Verein eine große finanzielle Herausforderung wäre. Der Verein muss aufgrund steigender Kosten mit einer Unterdeckung der Veranstaltungskosten im vierstelligen Bereich rechnen, erklärte Jürgen Kutter vom Vorstand des Centrum Bad Honnef e.V.: „Wir organisieren die Veranstaltungen als ehrenamtlicher Verein. Bei steigenden Kosten und rückläufiger Bereitschaft von Sponsoren entstehen bei Veranstaltungen Defizite, die wir mit unseren Mitgliedern nicht auffangen können.“

Der Vorstand hat über das wirtschaftliche Risiko für den Verein beraten und in Abstimmung mit der Stadt als Sponsorpartner der Innenstadtfeste die Absage des diesjährigen Rosenfestes und des Wein- und Genussmarktes beschlossen. „Wir bündeln unsere finanziellen und personellen Kräfte in diesem Jahr bei den Schlemmerabenden, dem Martini Markt und dem Kaminzimmer. Die Zeit bis zum Herbst wollen wir nutzen, Lösungen für die steigenden Kosten zu entwickeln“, kündigte Jürgen Kutter an.

Die Absage sei für die Innenstadt ein Verlust, bedauert Bürgermeister Otto Neuhoff: „Die Entscheidung des Vereins ist nachvollziehbar. Viele Menschen und auch der Einzelhandel haben sich auf das Fest gefreut. Umso dankbarer bin ich dem Verein dafür, dass er am Rosenfest grundsätzlich festhalten und die Zeit bis 2025 nutzen will, Lösungen für die Zukunft der Veranstaltung zu finden.“ Im Raume stehe, das Rosenfest unter Beibehaltung des traditionellen Charakters bei gleichzeitiger Reduzierung der Kosten weiterzuentwickeln, ergänzte Jürgen Kutter: „Mit der Absage für das Jahr 2024 haben wir nun Zeit, das Konzept für 2025 in Ruhe anzupassen.“

Events



2024

Fr	07.06.24	18 Uhr	Feierabend! Das Café wird zur Cocktailbar
Sa	15.06.24	15 Uhr	LIS Literaturcafé "Stimmen unserer Zeit"
Sa	22.06.24	18 Uhr	Musik im Veedel (Timeless, Aegidiusplatz)
Sa	29.06.24	15 Uhr	"Kein Stress mit der Sahnetorte" Sylvia Münch
Fr	05.07.24	18 Uhr	Feierabend! Das Café wird zur Cocktailbar
Sa	20.07.24	18 Uhr	Musik im Veedel (Aegidiusplatz)
Fr	02.08.24	18 Uhr	Feierabend! Das Café wird zur Cocktailbar
Fr	30.08.24	21 Uhr	"Expedition ins Sternencafé" Dr. Thorsten Lisker
Sa	07.09.24	18 Uhr	Musik im Veedel (Aegidiusplatz)
Fr	13.09.24	18 Uhr	Feierabend! Das Café wird zur Cocktailbar
Sa	28.09.24	15 Uhr	Tag des offenen Ateliers
Fr	04.10.24	18 Uhr	Feierabend! Das Café wird zur Cocktailbar
Sa	12.10.24	15 Uhr	LIS Literaturcafé "Zeitgen. Jüdische Literatur"
Sa	19.10.24	15 Uhr	Kein Stress mit der Sahnetorte Sylvia Münch
Sa	02.11.24	15 Uhr	10 Jahre Café Schlimbach - Sektempfang
Fr	08.11.24	18 Uhr	Feierabend! Das Café wird zur Cocktailbar
Sa	16.11.24	15 Uhr	Vernissage der Künstlerin Hanna Matusiak
Sa	23.11.24	16 Uhr	"Das Café am Rande der Galaxis" Dr. Th. Lisker
Fr	06.12.24	18 Uhr	Feierabend! Das Café wird zur Cocktailbar

Bitte reservieren:

02224-122 9944

### GRATZFELDER PARTYSCHAU

Unsere gemütliche und komfortable Scheune können Sie für Ihre Feste mieten.

Unser Partyservice versorgt Sie nach Ihren Wünschen mit Essen und Getränken aus unserer reichhaltigen Auswahl. Wir beraten Sie gerne.




---

### PARTYSERVICE

Oliver Staffel  
Küchenmeister

Gratzfelder Straße 22  
53639 Königswinter

Mobil: 01714836639

E-Mail:  
info@partyservice-staffel.de  
www.partyservice-staffel.de



Wollt ihr im Aegidienberger Boten  
werben? - Dann meldet Euch unter

vertrieb@aegidienbergerbote.de

## Meisterlicher Vatertag 2024

Männer der Wülscheider Jecken. e.V. im Lahn-Dill-Kreis und im Westerwald unterwegs



Was für ein toller Vatertag. Bei sonnigem Wetter waren die Männer der Wülscheider Jecken e.V. in diesem Jahr im Lahn-Dill-Kreis und im Westerwald unterwegs.

Bereits um 07:30 Uhr hatte Präsident Dirk Schliebusch im Biergarten am „Xabi Alonso Platz“ in Wülscheid das Treffen organisiert. Nach einem Begrüßungstrunk ging die Fahrt zunächst über die A 3 in Richtung Frankfurt. Der erste Halt war das Burgcafe Greifenstein. Dort war ein Frühstück für die Männer besorgt worden. Vom Frühstückstisch aus sah man auf die Burg Greifenstein aus dem 13. Jahrhundert. Mit einem Meisterwurz im Körper startete die Führung ins tiefe Burggefängnis. Von dort aus wurde der Glockenstuhl, der Geschützturm, die Südbastion und die Barockkirche besichtigt. Nach gut 90 Minuten Führung und vielen Erzählungen des Burgführers freuten sich alle über ein Erfrischungsgetränk.

Die Fahrt ging weiter nach Rennerod. Dort wurden die Männer durch die Draisinenbegleiter der IG Westerwald-Querbahn e.V. erwartet. Eine Fahrt mit der historischen Handhebel-draisine über eine Strecke von 6 km lag nun vor den Männern. Zwischen den Ortschaften Rennerod und Fehl- Ritzhausen kamen die Männer richtig ans Schwitzen. Über drei historische Brücken war die Fahrt bei Motivationsmusik nach ca. 2,5 Stunden Geschichte. Nach Erhalt der Urkunde für eine gemeisterte Leistung aller Beteiligten wurden noch Adressen ausgetauscht und gemütlich flüssige Nahrung aufgenommen.

Als letzten Punkt hatte sich der Präsident nun ein Ereignis unter der Erde ausgesucht. In Breitscheid suchten die Jecken die Schauhöhle Herbstlabyrinth auf. Hessens größtes Höhlensystem eines der bedeutendsten Höhle Deutschlands ist mit einer Länge von knapp 120 Metern und einer Höhe von 32 m eine Attraktion für Groß und Klein. Knapp eine Stunde verbrachten die Männer in der modernsten Schauhöhle der Welt. Das erste LED- Beleuchtungskonzept in Europa faszinierte alle.

Nach drei Haltepunkten ging es zurück nach Wülscheid, wo die Männer ein organisiertes Abendbuffet erwartete. Zum Abschluss des Tages wurde dann das Euroleague Spiel der Werkself gegen die AS Rom am Fernseher verfolgt.

Nach ein paar kühlen Erfrischungsgetränken konnten anschließend alle gut einschlafen. Bis dann, die nächste Tour 2025 ist bereits geplant und ausgebucht.

## Kunstaussstellung in Räumlichkeiten der „Aegidius-Passage“

Bunte und ausgefallene Bilder gibt es in Sandys Tattoo Studio für gewöhnlich auf bzw. unter der Haut zu bewundern. Für Sonntag, den 26. Mai, hat sich Alexandra Imbrea, für Ihr Studio allerdings etwas Besonderes ausgedacht: Eine Kunstausstellung. Zu sehen gibt es dann Gemälde und Kunstwerke von ihr, sowie von weiteren Maler:innen aus der Region. „Ich möchte mit der Ausstellung auch einen Anlass schaffen, dass Menschen zusammen kommen, sich austauschen und gemeinsam Zeit verbringen“, so Alexandra.

Sascha Oliver Kins, Immobilienmakler und „Nachbar“ im 1. OG der Passage, war von der Idee so angetan, dass er seine Räumlichkeiten ebenfalls für eine Ausstellung zur Verfügung stellt. Bei ihm kann man Gemälde der Künstlerin Hanna Matusiak sehen, die vor allen Dingen Motive aus Aegidienberg bzw. dem Siebengebirge malt. Wer am Sonntag noch nichts vor hat, hat von 10 Uhr bis 19 Uhr also gleich zwei Anlaufstellen, um sich individuelle Kunstwerke verschiedener Stilrichtungen anzuschauen. Von Hanna Matusiak sind übrigens auch die tollen unterschiedlichen Titelköpfe unseres Aegidienberger Boten, die immer passend zur Jahreszeit gestaltet sind.

Aegidius-Passage, Aegidiusplatz 2, 1. OG





**BRAUN**  
GmbH

**Innovative Haustechnik**

- Heizung
- Sanitär
- Solar
- Wärmepumpen
- Wellness
- Schwimmbäder

**Bad Honnef-Rottbitze**  
**Tel. 022 24 - 960 19 0**  
**Tel. 022 24 - 960 19 19**  
**www.braun-badhonnef.de**

## Akkordeon Club Buchholz



Vor zwei Jahren haben sich einige Interessenten zur Gründung eines Akkordeon Clubs in Buchholz getroffen. Stefan Hohn konnte als Initiator und engagierter Musiker die ersten drei Mitglieder nicht nur überzeugen, sondern mit seinem Konzept, Vielfalt und Breite der Akkordeonmusik nachzugehen, sofort begeistern.

Mittlerweile treffen sich freitags zwischen 18.30 -20.30 Uhr zwölf Akkordeonfreunde-innen zur Probe und zum musikalischen Erfahrungsaustausch. Ergänzt und unterstützt wird die Gruppe inzwischen mit einem Schlagzeug; wobei auch andere Instrumente stets herzlich willkommen sind!

Der musikalische Schwerpunkt liegt auf konzertanter Akkordeonmusik, beispielsweise: Traditionell/Vals Musette/ Medleys/Tango/Samba, Walzer etc....

Wir sind eine nette und ungezwungene Musikergemeinschaft, die sich über jedes neue Mitglied freuen würde. Zahlreiche Auftritte in der Verbandsgemeinde Asbach sowie darüber hinaus haben uns und unseren Zuhörern schon viel Freude bereitet.

Kommen Sie doch einfach einmal an einem Freitag vorbei und lassen sich nicht nur vom Akkordeonspiel sondern auch von unserer Gruppe begeistern.

Gemeinde- Heimathaus Buchholz > direkt neben der Kirche  
Telefon Stefan Hohn: 02683 3013013

## Namensänderung nach 149 Jahren

Männer-Gesangverein  
Liederkranz 1875 e.V.



Bisheriges Logo des MGV

Der Männergesangverein „Liederkranz 1875 Aegidienberg“ hat in seiner Mitgliederversammlung am 07. Mai 2024 die Satzung geändert. Unter dem neuen Namen „Gesangverein Liederkranz 1875 Aegidienberg“ finden sich jetzt zwei Chöre zusammen.

Der Männergesangverein Liederkranz als reiner Männerchor und der gemischte Chor/Gospelchor „Aegidienberger Stimmen“ als Zusammenschluss des Männerchores und des ehemaligen Projektchores.

Bereits seit Oktober 2022 probt der Männergesangverein unter der Leitung von Sönke Grunwaldt, der gleichzeitig auch den Projektchor leitete. Im Projektchor fehlten Männerstimmen, der Männergesangverein hatte diese. Was lag da näher, als mit dem Projektchor zusammen zu proben und aufzutreten. Der erste gemeinsame Auftritt war zum Weihnachtskonzert 2022 in Sankt Aegidius. Den Mitgliedern des Projektchores gefiel es sehr, dass kräftige Männerstimmen jetzt den Chor unterstützten. Fortan wurde regelmäßig alle 14 Tage gemeinsam geprobt; alle 14 Tage abwechselnd auch der Männergesangverein. Der Projektchor war keinem Chorverband angeschlossen, daher entwickelte sich die Überlegung, den Projektchor in den Männergesangverein einzugliedern, dem gesamten Chor einen neuen Namen zu geben und unter diesem Namen zwei Chöre einzugliedern.

Die Mitglieder des früheren Projektchores waren einverstanden und wurden und werden nach und nach Mitglieder des neuen Chores „Gesangverein Liederkranz 1875 Aegidienberg“. Die Satzungsänderung am 07. Mai 2024 machte dies möglich. Es musste einiges an die neue Situation angepasst werden. Es gibt jetzt singende Mitglieder und fördernde Mitglieder. Alle Mit-



Förderverein der FF  
Löschzug Aegidienberg e.V.



WIR LADEN SIE EIN!

**Maifest**

SAMSTAG, den **25.5.24**

ab 12:00 Tag der offenen Tür:

- Ausstellung der Fahrzeuge
- Belustigung der kleinen mit Hüpfburg, etc.

Wir versorgen Sie den gesamten Tag mit

- Softdrinks, Bier vom Fass
- Spezialitäten frisch vom Grill

📍 Feuerwehrgerätehaus - Aegidienberger Straße

glieder sind stimmberechtigt. Nur singende Mitglieder dürfen im geschäftsführenden Vorstand sein.

Auf der anschließenden Mitgliederversammlung des neuen Chores berichteten zuerst der Vorsitzende Mirko Lorenz und der Schriftführer Horst Lorenz über das abgelaufene Jahr 2023. Die Geschäftszahlen des Kassierers Dr. Thorsten Lisker waren sehr erfreulich, was auch mit der Kirmes 2023 zu tun hatte. Die Kassenprüfer waren mit der ordnungsgemäßen Kassenführung einverstanden und beantragten die Entlastung des Vorstandes. Achim Sonnenschein übernahm danach die Sitzungsleitung zur Wahl des 1. Vorsitzenden. Mirko Lorenz wurde einstimmig wiedergewählt. Der bisherige 2. Vorsitzende Eberhard Bialkowski stand nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung. „32 Jahre als erster und zweiter Vorsitzender sind genug. Ich schlage als gleichberechtigte Stellvertreter Silke Kornstädt und Olaf Beckmann vor“, so Eberhard Bialkowski. Die Wahl war auch hier einstimmig. Als Schriftführer wurde Rudi Mildenerberger für Horst Lorenz gewählt, der nach über 30 Jahren auch nicht mehr zur Verfügung stand. Als Kassierer einstimmig wiedergewählt wurde Dr. Thorsten Lisker, neuer/alter Notenwart ist Kurt Ziegert für Richard Winter. Als Beisitzer der singenden Mitglieder wurden gewählt: Dietmar Tilgner, Pit Clever, Sönke Grunwaldt und Eberhard Bialkowski. Als Beisitzer der fördernden Mitglieder wurden Gisela Ziegert und Achim Sonnenschein wiedergewählt. Neue Kassenprüfer sind Gerhard Kunz und Monika Beckmann.

Chorleiter Sönke Grunwaldt gab danach einen Ausblick auf die weiteren Aktivitäten des neuen Chores „Aegidienberger Stimmen“ und des Männergesangvereins für 2024 und 2025. Bekanntlich feiert der Gesangverein Liederkrantz 1875 Aegidienberg im nächsten Jahr sein 150-jähriges Bestehen. An einer Festschrift und Chronik arbeitet bereits intensiv Dr. Herbert Zeisel und der Vorstand und der Chorleiter an einem dem Anlass entsprechenden Programm.

Der Vorsitzende Mirko Lorenz bedankte sich für die zügige und harmonische Wahl des Vorstandes für den neuen Chor, bedankte sich bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern für die langjährige Mitarbeit und wünschte dem neuen Vorstand ein gutes Gelingen bei den bevorstehenden Aufgaben. An die sangesfreudigen **Frauen und Männer** aus Aegidienberg und Umgebung richtete er den Aufruf:

*Kommt zum Gesangverein Liederkrantz 1875 Aegidienberg, denn Singen hält gesund, singen macht Spaß und in einer guten Umgebung mit netten Sängerinnen und Sängern ganz besonders. Singen muss man nicht können, man kann es aber lernen.*



Das Foto zeigt den neu gewählten Vorstand des Gesangvereins Liederkrantz 1875.



## Neue Regelungen für den Heizungstausch

**Mit dem Inkrafttreten des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) Anfang 2024 gelten neue Regelungen für den Heizungstausch.**

Demnach müssen neue Heizungssysteme zu mindestens 65 Prozent auf erneuerbaren Energien basieren. Diese Regelungen greifen immer dann, wenn eine neue Heizung eingebaut wird. Wichtig! Diese Regelungen gelten sowohl für den **Neubau** als auch für den **Heizungstausch** in bestehenden Gebäuden. **Dies aber nur unter bestimmten Voraussetzungen!**

In **Neubaubereichen** sind ab sofort **ausschließlich** Heizungen erlaubt, die zu mindestens 65 Prozent mit erneuerbaren Energien betrieben werden.

Für Gebäude – egal ob Alt- oder Neubau – die in **bestehenden Wohnbereichen** errichtet oder saniert werden, gilt die 65 Prozent-Regel **erst, wenn die Kommune eine kommunale Wärmeplanung vorlegt** und zusätzlich den Neu- oder Ausbau von Wärmenetzen oder Wasserstoffnutzung ausweist.

Die gute Nachricht für alle die weiterhin auf Öl- und Gasheizungen setzen lautet also: Bis die Kommune oder Stadt eine Wärmeplanung vorgelegt hat, kann man auch weiterhin eine neue Öl- oder Gasheizung einbauen!

Zum Heizungstausch verpflichtet ist man darüber hinaus immerdann, wenn die Heizung älter als 30 Jahre, oder irreparabel defekt ist.

Ausführliche Informationen zum Thema Heizungstausch, möglichen Förderungen und welche Energiesysteme in Frage kommen lesen Sie in unserem Immo-Blog <https://immobilien-kins.de/immo-blog/>



**ik immobilienbüro**  
— sascha oliver kins —

Aegidiusplatz 2 (l. OG)  
02224/1221509  
0175/1949777  
[www.immobilien-kins.de](http://www.immobilien-kins.de)

### Abflussreinigung Blix

ohne BLIX läuft nix schnell - sauber - zuverlässig

24 Std. Service



<b>Bad Honnef</b>	<b>0 22 24-91 98 99 4</b>
<b>Siegburg</b>	<b>0 22 41-91 70 79</b>
<b>Mobil</b>	<b>0171 - 8 374 148</b>

[www.abflussreinigung-blix.de](http://www.abflussreinigung-blix.de) - [info@abflussreinigung-blix.de](mailto:info@abflussreinigung-blix.de)

### Solarstrom lohnt sich!

- » gut für die Umwelt
- » einfach zu installieren
- » Investition in die Zukunft



**energie- und solartechnik westerwald**

Westerwaldstr. 69 \* 56579 Rengsdorf  
technik@e-pv.de \* 02634 - 943088  
[www.solarstrom-westerwald.de](http://www.solarstrom-westerwald.de)



## Weinprobe der Wülscheider Frauen

Die Wülscheider Frauen probierten einen Abend lang die regionalen Weine vom Weingut Blöser. Ursula Adrian vom Weingut Blöser, erzählte von den Weinen, die bei uns in Dollendorf wachsen und wie sie hergestellt werden. Interessant war es auch von der Familiengeschichte zu erfahren. Auch wenn die Frauen immer fröhlich sind, wurde die Stimmung der Frauen nach den acht Weine immer heiterer und so wurde es ein gemütlicher, harmonischer Abend, im Wülscheider Jägerheim.

## Sport

### Windhagen Marathon 2024



Am Sonntag, den 12.05. fand die 18. Auflage des Windhagen Marathons statt. Im Rahmen des jährlich unter dem Motto „Keep on Running, Running fort Children“ stattfindenden Events gingen über 600 Teilnehmer an den Start. Bei herrlichem Sonntagswetter fanden auch viele Besucher den Weg ins Windhagener Josef-Rüddel-Forum.

Die vielseitige Veranstaltung bietet neben den Langstrecken Wettbewerben Marathon und Halbmarathon auch einen 5 sowie 10 km Lauf an. Für die Nachwuchssportler ging es im Schüler- und im Bambinilauf an den Start. Auch die Biker kamen auf einer 24km oder 60km langen Strecke im Rahmen einer Ausfahrt voll auf ihre Kosten. Auf der Marathonstrecke wurde der Streckenrekord der Männer regelrecht pulverisiert, indem dieser von allen drei Läufern unterboten wurde, die diesem Jahr auf dem Treppchen standen.

Der nun neue Rekordhalter Markus Mey von den Millers Colonia kam mit einer Zeit von 02:56:57 als Erster ins Ziel. Dicht gefolgt vom Rekordhalter der alten Marathonstrecke (bis 2019) Daniel Weiser vom Team Sensemann 1000, welcher mit einer Zeit von 02:57:35 in Schlagdistanz war. Als Dritter stand der gebürtig aus Melsbach stammende Tom Bäsch mit einer Zeit von 03:03:30 auf dem Siegetreppchen. Erste bei den Frauen wurde die ehemalige deutsche Meisterin im Marathon Birgit Lennartz vom LLG Sankt Augustin mit einer Zeit von 04:09:09.

Auch auf der Halbmarathonstrecke wurde ein neuer Strecken-

rekord aufgestellt. Jens Weckler vom LaufLeben Running Crew e. V. absolvierte die rund 21km lange Strecke in 01:27:39 und kam damit vor Joe Körbs vom LT Ennert ins Ziel, der mit 01:29:11 ebenfalls seine eigene Bestmarke auf dem Windhagener Geläuf unterbot. Das Orga-Team gratuliert zu den sportlichen Erfolgen aller Teilnehmer.



Sämtliche Erlöse der Veranstaltung kommen der Aktionsgruppe Kinder in Not e. V. zugute. Im letzten Jahr konnten der Aktionsgruppe 12.999,99€ übergeben werden und die Veranstalter sind sich sicher, dass auch in diesem Jahr eine gute Spendensumme Kindern in Not zugutekommt.

Das Orga-Team bedankt sich bei allen Teilnehmern sowie bei allen helfenden Händen rund um die Veranstaltung und den Sponsoren für die tolle Unterstützung. Wie immer heißt es „Nach der Veranstaltung ist vor der Veranstaltung“: Die Planungen für die nächste Auflage des Events sind bereits in den ersten Zügen. Der 19. Windhagen Marathon findet am 11.05.2025 statt.

Unsere Lieferkonditorei  
fertigt zu ihrem  
besonderen Anlass  
den geschmacklichen  
Höhepunkt.



Rufen Sie unverbindlich an: 0173/7671454

Konditormeister Martin Heimbach, Bad Honnef-Aegidienberg,

E-Mail: [info@heimbachs-torten.de](mailto:info@heimbachs-torten.de)

[www.heimbachs-torten.de](http://www.heimbachs-torten.de)



## Eindrücke vom Kranzbinden in Hövel



## Ausflugsfahrten im Juni 2024 mit dem AWO-8-Sitzer-Bus



Tag	Datum	Tour – Name - Ziel	Start: Uhrzeit fix	An-kunft ca.	Fahrpreis
Die	11.06.24	Brombeerschänke	14:00	18:30	7,-€
Mi	12.06.24	Bad Münstereifel	13:00	18:30	7,-€
Do	13.06.24	Wiesbaden	10:00	18:00	15,-€
Die	18.06.24	Seligenstadt am Main	10:00	18:00	15,-€
Mi	19.06.24	Oberhausen – Centro u. Gasometer	10:00	18:00	15,-€
Mi	26.06.24	Kloster Maria Laach	13:00	18:30	7,-€
Do	27.06.24	Bendorf - Schmetterlingspark	13:00	18:30	7,-€

Die Abfahrt erfolgt von der Bushaltestelle an der Post.

### Anmeldungen:

Nur montags von 10:00 -17:00 und donnerstags von 14:00-17:00 im Buch-Café, Bahnhofstraße 22, persönlich oder per Telefon-Nr.: 02224 / 779 63 70.

Wir bitten unsere Gäste um eine Corona-Impfbestätigung, vielen Dank!

Ein kleiner Hinweis zu den neuen Preisen: Mehr als 6 Jahre konnten wir die Fahrpreise halten, leider sind unsere Kosten in die Höhe geschneit, wir bitten um Ihr Verständnis.



## Jugend & Kinderfest Hüpfburgentag

Zusammen mit unserem langjährigen Partner Daniel Hilden und seinem Hüpfburgerverleih veranstaltet unsere D-Jugend ein großes Frühlingstfest für Alle, egal ob groß ob klein. Sichert Euch das Datum für diesen großartigen Termin. 25.05.2024 von 10 - 18 Uhr

Der gesamte Sportplatz wird voller Hüpfburgen, Fussballtort, Riesenrutsche, Menschenkicker und Bullenreiten sein. Der Eintritt ist Frei

(bei Gefallen würden wir uns über eine Spende zugunsten unserer Mannschaftskasse sehr freuen)

Für das leibliche Wohl wird ebenfalls bestens gesorgt, neben Pommes und Bratwurst wird es auch hier viele weitere Leckereien wie Zuckerwatte, Slush-Getränke, Softeis und Churros geben.

Und als wäre das nicht genug, gibt es im Vorfeld eine Versteigerung mit wunderbaren und einzigartigen Dingen, die ersteigert werden können sowie am Veranstaltungstag auch noch eine große Tombola mit vielen tollen Preisen.

Die Einnahmen aus der Auktion sowie aus der Tombola werden zu 100% an die Kolibri Stiftung gespendet und unterstützen die Kinderkrebstation der Helios Klinik in Berlin Buch.

Die Spende werden wir persönlich in Berlin übergeben.

Sportliche Grüße

Die D-Jugend des SV Windhagen



Für Informationen rund um die Veranstaltung / Versteigerung haltet bitte unsere Social Media Kanäle auf Facebook und Instagram im Auge.



Der Maler & Lackierermeister  
Wenn's mal brennt:



## Euch gefällt unser Bote und ihr benötigt selbst Druckprodukte in kleinen Auflagen?

Dann können wir ab sofort gerne weiterhelfen.

Im hochwertigen Digitaldruck bieten wir euch:

Visitenkarten, Flyer, Broschüren / Exposés, Menükarten, Einladungen, etc.

Entweder liefert ihr uns fertige Druckdateien im PDF-Format und wir können euch innerhalb kürzester Zeit die fertigen Druckprodukte übergeben oder gerne sind wir auch bei der Gestaltung behilflich.

Meldet euch für ein unverbindliches Angebot!

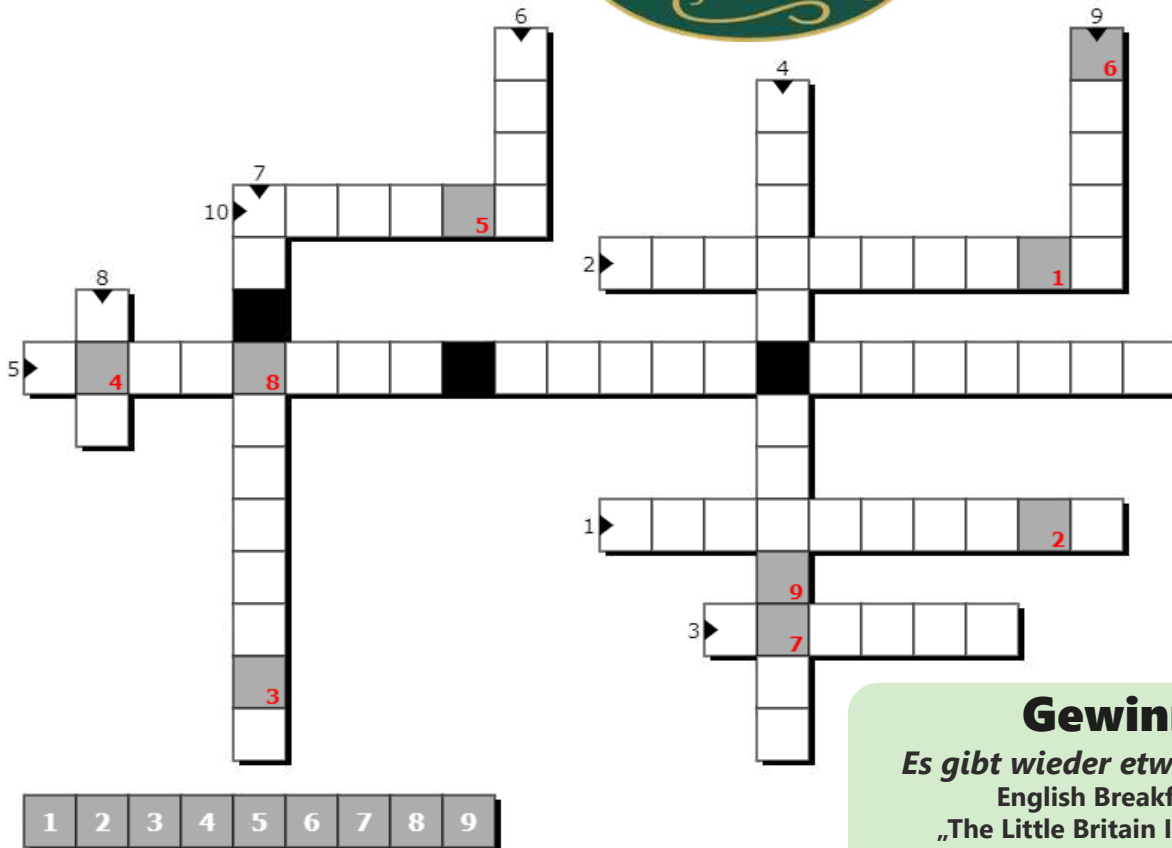
## Rätsel

powered by



## Lösung

Lösungswort Ausgabe 746: ROLANDBOGEN  
2 Stück Torte und 2 Heißgetränke im Café  
Schlimbach gewonnen hat  
Patricia Gimpel



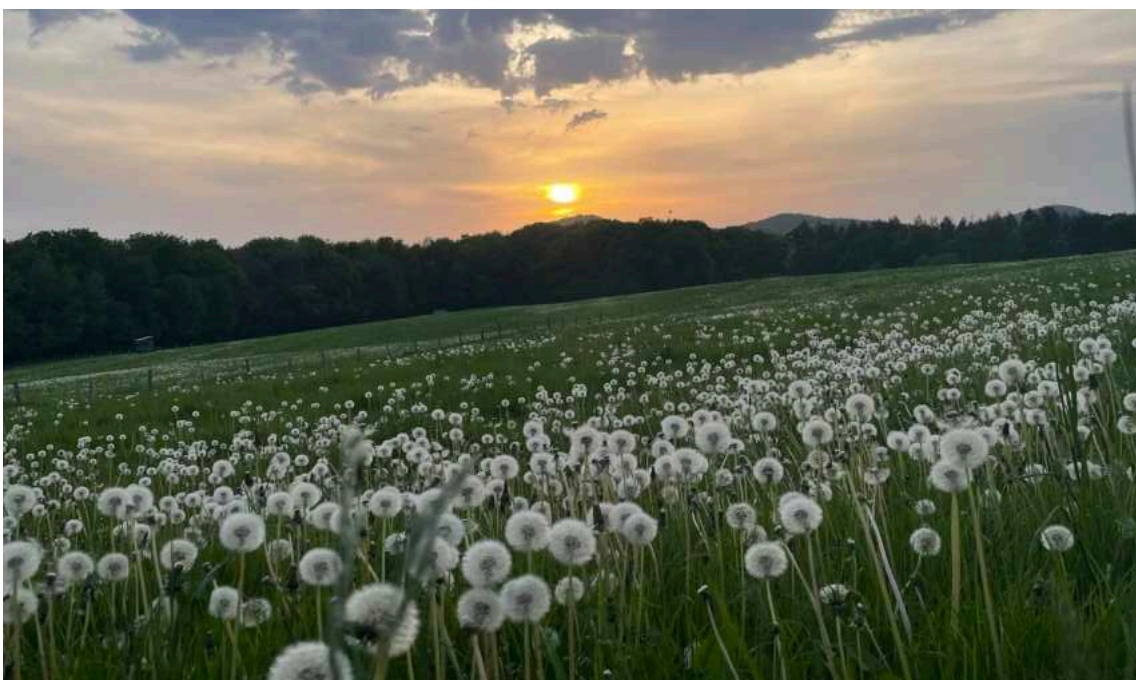
1. Hauptstadt Dänemarks
2. Kleinster Vogel
3. Sportart
4. Höchster Berg der Welt
5. Straße
6. Fluss
7. Schützenverein
8. Währung in Japan
9. Junger Hund
10. Zweitgrößter Planet

## Gewinnspiel

Es gibt wieder etwas zu gewinnen:  
English Breakfast für 2 im  
„The Little Britain Inn“, Vettelschoß

Sendet das Lösungswort bis zum  
31.05.2024, 23:59 Uhr an:  
[gewinnspiel@aegidienbergerbote.de](mailto:gewinnspiel@aegidienbergerbote.de)

## Foto des Monats



powered by



## DEIN FOTO DES MONATS

Wir suchen die schönsten  
Bilder aus Aegidienberg und  
dem Siebengebirge.

Alle veröffentlichten Fotos  
haben die Chance „Foto des  
Jahres“ zu werden und einen  
Einkaufsgutschein über 200€  
von Rewe Bock zu gewinnen

Sende uns dein Foto an:  
[redaktion@aegidienbergerbote.de](mailto:redaktion@aegidienbergerbote.de)

## Katholische Kirche

**Freitag, 24.05.2024**  
18.00 Uhr Maiandacht

**Sonntag, 26.05.2024**  
09.30 Uhr Familienmesse  
(Sammlung für die Tafel Bad Honnef)

**Dienstag, 28.05.2024**  
18.10 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr Hl. Messe

**Donnerstag, 09.05.2024 - Fronleichnam**  
09.30 Uhr Hl. Messe  
(es sing der KC)

**Freitag, 31.05.2024**  
18.00 Uhr Maiandacht (Dachsbergkapelle)

**Sonntag, 02.06.2024**  
09.30 Uhr Hl. Messe

**Dienstag, 04.06.2024**  
18.10 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr Hl. Messe

**Freitag, 07.06.2024**  
18.00 Uhr Andacht (Dachsbergkapelle)

## Evangelische Kirche

**Sonntag, 26.05.2024**  
10.30 Uhr Gottesdienst - Pfarrerin Krüger

**Moontag, 03.06.2024**  
19.30 Uhr Männer kochen für Männer

**Mittwoch, 05.06.2024**  
19.00 Uhr Skatabend

**Donnerstag, 06.06.2024**  
15.00 Uhr Evangelische Frauenhilfe

**Sonntag, 09.06.2024**  
10.30 Uhr Gottesdienst - Pfarrer Leckner



### St. Hubertus Schützenverein Aegidienberg 1920 e.V.



#### Einladung zum Schützenfest 15.06. - 16.06.2024

##### Samstag

15.00 Uhr Auftakt des Schützenfestes  
15.30 Uhr Königsschießen  
20.00 Uhr Krönung neuer Majestäten

##### Sonntag

14.00 Uhr Festzug Himberg, Preisschießen für Bürger und befreundete Vereine  
15.30 Uhr Bürgerkönigsvogelschießen  
18.00 Uhr Siegerehrung und Ausklang



#### Interesse geweckt?

Dann komm doch einfach mal vorbei!

#### JUGENDANGEBOT

Training: Dienstag und Donnerstag **ab 18.45 Uhr**

#### ERWACHSENENANGEBOT

Training: Dienstag und Donnerstag **ab 19.30 Uhr**

St. Hubertus Schützenverein  
Aegidienberg 1920 e.V.  
Hubertusstraße 9  
53604 Bad Honnef

☎ 02224 978 77 70  
🌐 sv.aegidienberg.de  
✉ schuetzenverein@aegidienberg.de  
📱 @sv\_aegidienberg



### Verein für Brauchtumspflege

Verein für Brauchtumspflege Aegidienberg 2015 e.V.

## JECK IS JEIL

**15. Januar 2025 - 19<sup>00</sup> Uhr**

**Dieses Mal mit:**



Höhner



Eldorado



Kasalla



Domstürmer



Luftflotte



Fiasko



Boore



Stadtrand



Paveier

**Eintritt €45,- (inkl. VVK-Gebühr)**

**Bürgerhaus Aegidienberg**

Aegidiusplatz 10 \* 53604 Bad Honnef

[www.klaevbotz.de](http://www.klaevbotz.de) - [@kglavbotz](https://www.instagram.com/kglavbotz)

# Aegidienberger Bote

alle 14 Tage neu,  
kostenlos in jeden  
Haushalt!

Ausgabe 2  
1. Jahrgang  
11. April 1994

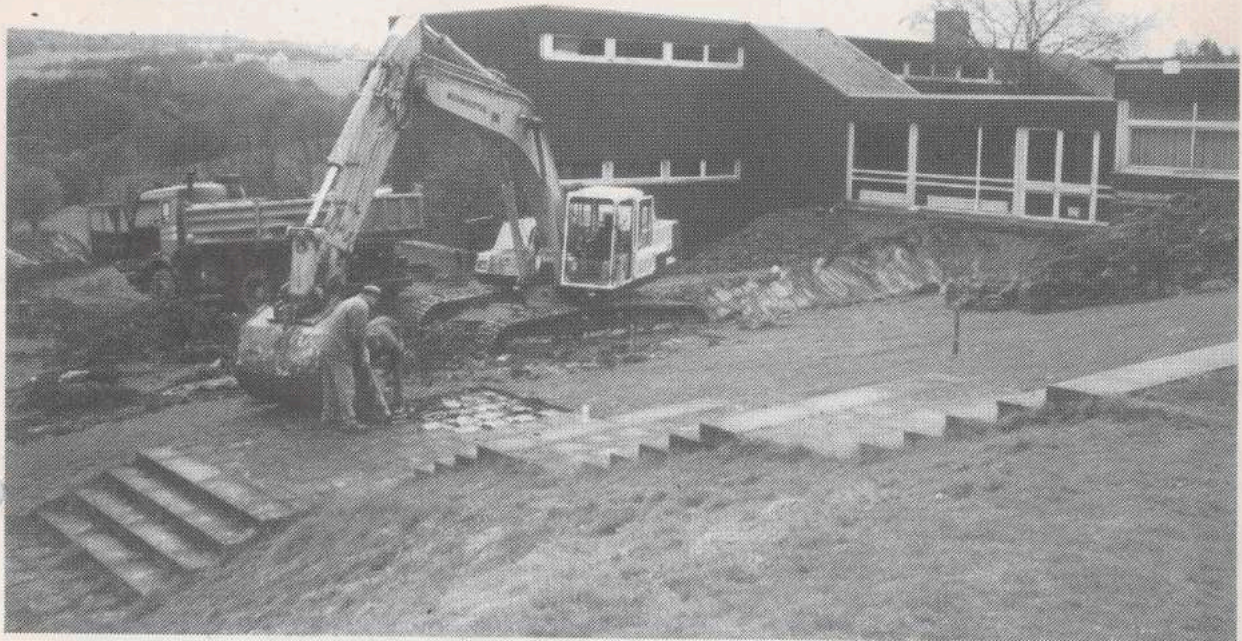
Informations- und Anzeigenblatt für Aegidienberg und Umgebung



**NATTERMANN'S**  
Restaurant Bauernschänke

Frühlingsfrischer  
**SPARGEL**  
für Genießer!

Bahnhofstraße 12  
53560 Vettelschoß - Kalenborn  
Tel. 0 26 45-23 55 Fax 81 61



**Brillenstube**



Tel.: 02224 / 81303

**Aegidienberg**  
**Sonnenbrillen-**  
**angebot 94**  
mit Glasstärke

**DM 79,90** Bifok 159,90  
sph + / - 6,0 cyl + 2,0

Aegidiusplatz 3

Reisebüro

**Wetter**

Aegidienberg,  
Tel. 0 22 24 / 88 37  
Fax 0 22 24 / 8 95 21

Tagestouren  
Wochendreisen  
Urlaubereisen  
mit Bus, Bahn,  
Schiff oder Flugzeug

## Es ist soweit!

Endlich wird die lang ersehnte und notwendige Schulerweiterung in Angriff genommen.

Es wurde auch höchste Zeit, weil die Provisorien auf Dauer

keine gute Lösung und auch zu kostenaufwendig wird.

Somit werden endlich den wachsenden Bedürfnissen der Schule und denen der Aegidienberger Kinder optimale und zeitgemäße Lernbedingungen geschaffen.

**Unsere Kosmetikerin**  
empfiehlt: ANTI - STRESS - BEHANDLUNG  
CELLULITE - BEHANDLUNG -  
**studio hecken**  Stunden voller Sympathie  
FRISEUR. KOSMETIK.  
Niederwindhege Tel. 02645/681

## DIE WERKSTATT



FÜR FITNESS TANZ UND GYMNASTIK

**bald gehts los**

- mit ▶ Tänzerische Früherziehung
- ▶ Ballettunterricht für Kinder, Jugendliche und Damen
- ▶ Kreativer Tanz
- ▶ Jazztanz
- ▶ einer Fitneßabteilung mit verschiedenen Gymnastik- und Fitneßkursen
- ▶ Sonnenbank und Wassermassagebett

Informationen unter 02645 /8632  
Aegidienberg/Orscheid

**MGV Konzert**

Unter dem Titel "Beliebte Melodien" veranstaltete der MGV Liederkranz 1875, ein Konzert mit ihren Freunden, der Blasmusik Harmonie Sankt Josef aus Voerendaal/NL. Der große Saal im Vereinslokal "Zur Dorfschänke" war bis auf den letzten Platz besetzt. Die Drumband der Harmonie zeigte zu Beginn des Konzertes ihr Können auf der Bühne. Als dann der MGV hinter der Kapelle Aufstellung genommen hatte, begrüßte 1. Vors. Heinr. Denn die Zuhörer: "Ich heiße sie alle im Namen der Sänger auf das herzlichste Willkommen. Ebenso die Freunde der Harmonie, die heute mit großer Besetzung bei uns ange-reist ist." Als Ehrengäste konnte er begrüßen: Viezebürgermeister Friedel Weber, Pastor Engelbert Franken, Bezirksausschufvorsitzender Karl Leven mit Gattin, sowie die Vertreter der Ortsvereine und politischen Parteien. Dann übergab Heinrich Denn das Wort an die Moderatoren des Konzertes. Hein Stein- gold für die Harmonie St. Gerd Scholz für den

wußte u.a. zu berichten, daß vor fast 28 Jahren, am 12. Juni 1966, die Harmonie das erste Mal in Aegidienberg unter dem damaligen Dirigenten Jack Lahaye aufgespielt hat. Heute dirigiert Frau Ingeborg Stijnen das 53 Mann starke Bläserorchester. Und sie wußten

Zurück

Liebe Leserin,  
lieber Leser,

wir möchten uns herzlich für die rege Teilnahme zur Titelsuche bedanken.

Das Resultat sehen sie ja selbst auf der ersten Seite. Der Wunsch nach dem Titel "Aegidienberger Bote" wurde doch von den meisten der zahlreichen Einsendungen gewünscht und es hat uns sehr gefreut wie interessiert "jung und alt" oder "alt und jung" mit uns einen Titel gesucht haben.

Wie versprochen wird in den nächsten Tagen unser "Dankeschön" bei den Teilnehmern eingehen.

Elmar Heimbach,  
Herausgeber des "AegidienbergerBote"

wieder einmal in ihrer perfekten Art das aufmerksame Publikum zu begeistern. Es ist schon wirklich immer wieder ein wahrer Genuß dieser Spitzenklasse zuzuhören. Aber auch der MGV Liederkranz unter seiner bewährten Leitung ihres Dirigenten Marcel Engels hatte das musikerfahrene Publikum schnell auf seiner Seite. Mit Liedern wie "Ave Maria der Berge" mit chorsolist Udo Schaffrath, La Campanella, An der schönen blauen Donau, usw. ernteten sie langanhaltenden Beifall.

Zum Schluß dankte der erste Vorsitzende Heinrich Denn allen, die zum Gelingen dieses tollen Konzertes beigetragen haben. Einen besonderen Dank an Dirigentin Ingeborg Stijnen und Chorleiter Marcel Engels der die Gesamtleitung des Konzertes hatte. Mit einem schnellen Marsch als Zugabe verabschiedete sich dann die Harmonie bis zum nächsten Jahr von den Aegidienbergern. Denn zum 120 jährigen Vereinsjubiläum des MGV wollen sie unbedingt ihre musikalischen Glückwünsche übermitteln.





**FLIESEN  
JOSÉ**  
DIE NATURSTEINSPEZIALISTEN

Inh. José Alijas-Alvarez    Tel.: 022 24 / 804 88  
Heideweg 16    info@fliesenjose.de  
53604 Bad Honnef    www.fliesenjose.de



**Sebastian  
Voellmert**  
BAUM & GARTEN

Baumpflege  
Baumfällungen  
Seilklettertechnik  
Häckselarbeiten

Auf dem Romert 4    Gehölz & Heckenschnitt  
53604 Bad Honnef    Garten- & Beetpflege  
0172 79 68 493    Jahrespflege  
s.voellmert@web.de    Pflasterarbeiten

## Bier-Quiz

### 1. Was ist die älteste Brauerei der Welt?

- a. Klosterbrauerei Weißenstephan Deutschland
- b. Stiegl Bräu Österreich
- c. Budejovický Budvar Tschechische Republik
- d. Piwko Tesco Polen

### 2. Welches Land hat den größten Pro-Kopf-Verbrauch an Bier?

- a. Deutschland
- b. Österreich
- c. Tschechische Republik
- d. Irland

### 3. Welches Bier wird in Deutschland am meisten getrunken?

- a. Weißbier
- b. Helles
- c. Kölsch
- d. Pils

### 4. In welchem Land wird das meiste Bier produziert?

- a. Indien
- b. China
- c. Polen
- d. USA

### 5. Was besagt das Reinheitsgebot?

- a. Bier darf nur aus 4 Zutaten gebraut werden: Wasser, Malz, Hopfen und Hefe
- b. Bier darf aus beliebigen Zutaten hergestellt werden, solange es schmeckt
- c. Das Reinheitsgebot verbietet den Einsatz von Hefe bei der Bierherstellung
- d. Bier darf nur aus drei Zutaten hergestellt werden: Wasser, Malz und Hopfen

Auflösung auf der Rückseite -  
mehr Fragen in der nächsten Ausgabe

## Bier des Monats

### Augustiner Lagerbier Hell!

Im Vordergrund ist die reine, kellerfrische Geruchsnote zu erkennen. Außerdem sind die leicht blumigen Hopfentöne mit hintergründige Malzaroma wahrnehmbar.

Durch den schlanken, ausgewogenen Körper kommt das angenehm spritzige Geschmackerlebnis exzellent zum Vorschein. Im Hintergrund schmeckt man die samtig weiche Hopfenbittere.

0,33 l



**Brauerei:** Augustiner  
Bräu München

**Marke:** Lagerbier Hell

**Typ:** Untergärig / Lager

**Stammwürze:** 11,8 %

**Alkoholgehalt:** 5,2 %

**Gebinde:** 0,33 l



Siebengebirgsstraße 23  
53639 Königswinter / Thomasberg  
Mo-Sa 07:00 - 21.45 Uhr



## Kleinanzeigen

### HAUS ZUR MIETE GESUCHT

Wir, 2 gutsituierte Angehörige des öffentlichen Dienstes, über 50, ruhig, NR, ohne Haustiere, suchen im Großraum Bonn/Königswinter/Bad Honnef ein Haus, in dem 2 getrennte Wohneinheiten (WE) für jeweils 1 Person vorhanden oder möglich sind. Wir sind keine WG. Jede WE sollte möglichst über 3 Zimmer + Küche/Bad verfügen. Ein Haus mit Garten wäre schön, die Pflege und Erhaltung übernehmen wir sehr gerne.  
01525/3460570 oder 0170/7209121

**Katzentunnel** von TRIXIE NEU und unbenutzt (Neupreis 75€) Abzugeben für 50€ // WHATSAPP: 01575-4157547

Diverses **IKEA Pax Zubehör** (Einlegeböden, Gürtelhalter, etc.) // WHATSAPP: 01575-4157547

**Großer Elektro-Tischgrill + 2 Holz-Liegestühle** für Camping & Garten geeignet, sehr wertig, preiswert abzugeben. Tel. (ab 18:00 Uhr): 02683 - 943654

**Haushalts- & Pflegehilfe.** Zuverlässig, freundlich, ehrlich, nett. Sucht ab sofort neue Stelle. Langjährige Erfahrung in Tages und Nachtpflege. Außerdem tages- und stundenweise Haushaltspflege nach Absprache. Tel 0173-5414670

## BBQ-Rezept



Shrimps-Bagel



### Zutaten (4 Personen):

4 Bagel, 6 Shrimps, geschält und entdarmt- ohne Kopf und Schwanz, 4 EL Olivenöl, 2 EL BBQ Rub, 1 große Tomate, 150 ml Sour Creme, Salatblätter, z. B. Lollo Biondo  
½ Bund Petersilie, Saft einer halben Limette  
Salz und Pfeffer, Kresse

### Zubereitung:

Die Shrimps waschen und abtropfen lassen. Mit dem Öl in eine Schüssel geben und mit dem Rub würzen, für 2 Stunden im Kühlschrank marinieren.

Sour Creme mit dem Limettensaft und der gehackten Petersilie vermengen und mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Den Grill auf ein direktes Grillen bei ca. 250 °C (Deckelthermometer) vorbereiten, den Rost auf die unterste Einstellung legen.

Die Bagel aufschneiden und die Schnittflächen kurz auf dem Grill anrösten.

Die Shrimps aus dem Kühlschrank nehmen und über direkter, hoher Hitze scharf anrösten. Das dauert nur ein bis 2 Minuten von jeder Seite. Auf die untere Hälfte der Bagels etwas Sour Creme geben, dann ein paar Blättchen Salat und eine Scheibe der Tomate. Darauf wieder etwas Creme geben, die Shrimps auflegen und mit etwas Creme und der Kresse dekorieren.

Den Deckel auflegen und genießen.

**WERNER'S**  
SCHLACHTHAUS SIEBENGEIRGE

Werksverkauf in Aegidienberg:  
Aegidienberger Str. 98  
Do-Fr 09.00 – 18.00 h  
Sa 09.00 – 13.00 h  
Kontakt: 02224/97430

EUER LIEFERANT FÜR REGIONALES SCHWEINE-  
UND RINDFLEISCH, HAUSGEMACHTE WURST-  
UND SCHINKENSPEZIALITÄTEN SOWIE SPECIAL  
CUTS FÜR GRILLFREUNDE  
- AUS DEM SIEBENGEIRGE -

SEIT 60 JAHREN  
HANDWERKLICHE  
MEISTERQUALITÄT  
IN DER REGION

## Termine, Termine, Termine

Jeden Donnerstag: Wochenmarkt auf dem Aegidiusplatz.

**Mai**

25.05.2024	Samstag	12:00 Uhr	Maifest (Tag der offenen Tür)	Feuerwehr Aegidienberg
25.05.2024	Samstag	15:00 Uhr	Krimilesung Katrin Schön	Café Schlimbach
26.05.2024	Sonntag	10:00 Uhr	Kunstaussstellung	Aegidius-Passage
26.05.2024	Sonntag		Hundewanderung	Tierschutzhof Orscheid
26.05.2024	Sonntag	17:00 Uhr	Jahreskonzert Bergklänge	CJD Königswinter
29.05.2024	Mittwoch	19:30 Uhr	Chorprobe Männergesangverein	Proberaum Aegidiusplatz

**Juni**

04.06.2024	Dienstag	19:00 Uhr	Zeitqualität und kosmische Kräfte	Herzensfreiheit Ittenbach
05.06.2024	Mittwoch	19:30 Uhr	Chorprobe Aegidienberger Stimmen	Proberaum Aegidiusplatz
05.06.2024	Mittwoch	20:00 Uhr	In sieben Schritten zum Leben	St. Aegidius
07.06.2024	Freitag	18:00 Uhr	Feierabend	Café Schlimbach
07. - 09.06.2024	Fr-So		Ballonfestival Bonn	Rheinaue Bonn
09.06.2024	Sonntag	14:00 Uhr	Die Wirkung der Farben	Herzensfreiheit Ittenbach
12.06.2024	Mittwoch	19:30 Uhr	Chorprobe Männergesangverein	Proberaum Aegidiusplatz
15. - 16.06.2024	Sa-So		Schützenfest	Schützenplatz
17.06.2024	Montag	15:30 Uhr	Blutspendetermin (DRK)	Bürgerhaus Aegidienberg

**IMPRESSUM****Herausgeber**

Hartkopf Löcke Paul Rudnik GbR  
Mark-Hövel-Straße 3  
53604 Bad Honnef  
Telefon: 01573 - 0721775  
info@aegidienbergerbote.de  
www.aegidienbergerbote.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos besteht keine Gewähr auf Veröffentlichung und auf Rücksendung an den Absender.  
Anregungen zu weiteren Verteilstellen an:  
info@aegidienbergerbote.de

**Redaktion**

v. i. S. d. P.: Roman Paul  
Layout: PH Group, Patrick Hartkopf  
Druck: WELTERS Aegidienberg  
Vertrieb: Sascha Rudnik  
Marketing: Chris Löcke (marketrix GmbH)  
Mitarbeiter: Anna Paul, Kerstin Rudnik, Mo Hartkopf, Elena Waditzer

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:  
31.05.2024

Erscheinungstermin nächste Ausgabe:  
07.06.2024

Erscheinungsweise: 14-tägig freitags



**Den Aegidienberger Boten gibt es alle zwei Wochen freitags immer druckfrisch abzuholen an folgenden Orten:**

- WELTERS / POST
- Volksbank
- Sparkasse
- Aegidius Apotheke
- Brillenstube & Hörakustik
- Naturseifen Handgemacht
- Café Schlimbach
- Reisebüro Welter
- Bücherstube
- Tankstelle Kefferpütz
- BFT-Tankstelle
- ARAL-Tankstelle
- Bäckerei Oelpenich
- Metzgerei Witt
- Himberger Apotheke
- Sonnen-Apotheke
- EDEKA Klein
- Schlachthaus Siebengebirge
- Bürgerbüro Aegidienberg
- Getränke Schlösser
- VORTEIL Baucenter
- Sportplatz SFA
- Shell Rottbitze
- REWE Ittenbach
- Edeka Hecken, Windhagen
- Apotheke Windhagen
- REWE BOCK, Thomasberg
- HK Fitness Studio

**Auflösung Bier-Quiz:  
1a; 2c; 3d; 4b; 5a;**

**Habt Ihr auch Termine, die wir  
veröffentlichen sollen -  
dann sendet diese bitte an  
termine@aegidienbergerbote.de**



Aus dem Herzen Aegidienbergs - Auch auf Social Media

**Wir sind mit dem Aegidienberger Boten  
auch auf den sozialen Netzwerken  
und online für euch da.**

**Folgt uns gerne auf  
Instagram und Facebook!**



Homepage



WhatsApp



Facebook



Instagram